

Axel Meyer zu Drehle bittet um eine Aufstellung über die Anzahl der Kinder in den Kindertagesstätten in der Samtgemeinde Bersenbrück.

/ Diese wird dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Detert Brummer-Bange schlägt vor, die Vorlage des Landkreises Osnabrück für die letzte Bildungsausschusssitzung, in der nach verschiedenen Kriterien letztendlich die Auswahl für den Standort Bramsche für eine IGS erfolgte, zu diskutieren und sich inhaltlich mit den möglichen Auswirkungen im Bildungsausschuss auseinander zu setzen.

Axel Meyer zu Drehle bittet um Auskunft, ob für den Kindergartenbeitrag für das kommende Kindergartenjahr 2014/2015 eine Änderung bei der monatlichen Abrechnung erfolgen kann. Die Eltern zahlen einen monatlichen Beitrag. Das Kindergartenjahr beginnt immer am 1. August. In diesem Jahr beginnt das neue Kindergartenjahr allerdings erst aufgrund der späten Ferien in der letzten Augustwoche. Dennoch müssen die Eltern den vollen Beitrag für den Monat August 2014 zahlen. Er fragt an, ob es hier einen Spielraum für die Gebührenerhebung gibt.

Dr. Baier teilt hierzu mit, dass die Zwölftel-Regelung für die monatliche Gebührenerhebung für den Kindergartenbesuch traditionell gewachsen ist. In diesem Jahr ist die Situation besonders unglücklich, aber leider nicht zu ändern.

Franz Buitmann regt an, das Thema „Familien“ in einer der nächsten Sitzungen des Ausschusses zu erörtern. Hier kann insbesondere Regina Bien einen Überblick oder auch spezielle Punkte ihres Aufgabenfeldes vorstellen. Da auch das Thema „Sport“ zum Bildungsausschuss gehört, appelliert der Ausschussvorsitzende an die Ausschussmitglieder, die Sportveranstaltungen, die von der Samtgemeinde Bersenbrück initiiert worden sind, wie z.B. das Tennis-Mixed-Turnier, zu unterstützen. Immer weniger Vereine sind in der Samtgemeinde Bersenbrück vorhanden und das Turnier droht, ähnlich wie das Samtgemeinde-Fußball-Turnier, langsam auszulaufen.

Weitere Wortmeldungen ergeben sich nicht. Ende der Sitzung um 18:30 Uhr.